

## Inhalt

<b>Wir über uns</b>	<b>3</b>
<b>Schulabschlüsse</b>	<b>8</b>
<b>Deutsch lernen / Leben in Deutschland</b>	<b>9</b>
<b>Einzelveranstaltungen</b>	<b>17</b>
<b>Fortbildungen Pädagogik</b>	<b>27</b>
<b>Bewegung, Entspannung</b>	<b>35</b>
<b>Gesundheit</b>	<b>41</b>
<b>Kultur</b>	<b>42</b>
<b>Kreativität, Gestaltung</b>	<b>43</b>
<b>Familienbildung</b>	<b>47</b>
<b>Frieden, Menschenrechte</b>	<b>50</b>
<b>Migration, Integration</b>	<b>52</b>
<b>Gesellschaft</b>	<b>54</b>
<b>Geschichte</b>	<b>55</b>
<b>Kooperation mit dem Hospizverein</b>	<b>56</b>
<b>Kooperationspartnerschaften</b>	<b>56</b>
<b>Veranstaltungsorte</b>	<b>57</b>
<b>Anmeldung, AGB</b>	<b>58</b>

Ministerium für  
Schule und Weiterbildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### Herausgeber

AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis, Böhmerstraße 11, 58095 Hagen,  
Vorsitzende: Renate Drewke, Geschäftsführerin: Birgit Buchholz

UmSt-ID: 5321 75600474

Der AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis ist eine Untergliederung der  
Arbeiterwohlfahrt Bezirk Westliches Westfalen e.V.

Dortmund, Kronenstraße 63-69

**Programmkonzeption: Sabine Bruchmann-Allek, Meinolf Remmert**

**Druck: Druckerei Nolte, Iserlohn, Juli 2018, Aufl. 3000**

Liebe Leser\*innen, liebe Kursteilnehmer\*innen!

Mitten im Sommer und bei „richtigen“ Temperaturen ist kaum vorstellbar, dass wir für Herbst und Winter planen – und dass bereits wieder ein Programmhalbjahr vergangen sein soll, ist auch schwer vorstellbar.

Wenn wir allerdings genau zurückblicken, waren die vergangenen sechs Monate gut gefüllt - und so verfliegt die Zeit ja ohnehin schnell.

Es hat wieder Veränderungen gegeben.

Frau Sabine Bruchmann-Allek hat als Mitarbeiterin die bisherige Stelleninhaberin Frau Annika Ebborg abgelöst; beide Kurse zur Erlangung von Schulabschlüssen sind mit gutem Ergebnis zu Ende gegangen und – das freut mich besonders - wir werden auch ab September wieder neue Schüler\*innen aufnehmen.

Meine Tätigkeit in der Integrationsagentur hat zum 15.6.2018 geendet, Miriam Remmert hat die Nachfolge übernommen. Die Integrationsagentur konnte, wenn auch zunächst befristet, mit Judith Krüger erweitert werden. Das bedeutet vor allem, dass neben den bewährten Kursen und Seminaren die Kooperationen der verschiedenen Dienste hier in der Südstadt noch enger werden: Menschen aus unterschiedlichsten Kreisen, Kulturen und mit unterschiedlichen Erfahrungen lernen hier gemeinsam und nehmen das Leben weiterhin in die eigenen Hände. Wir freuen uns sehr, dass wir unsererseits dazu beitragen können.

Die große Weltpolitik können wir nicht oder kaum ändern. Dies mag als bedrückend empfunden werden. Die Schritte der Solidarität und des Gemeinsinns, die vor Ort Lehrende, Beratende, Lernende und viele Gäste gemeinsam gehen, geben Anlass zur Ermutigung.

Wir freuen uns, wenn Sie wieder und weiter dabei sind!

*Meinolf Remmert*

## **Gemeinsames Leitbild** von JEKAMI-Bildungsforum und Bildungsforum Aspekte

Das Jekami - Bildungsforum und das Bildungsforum Aspekte sind anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Bezirk Westliches Westfalen e.V.

Die Bildungsarbeit von Jekami und Aspekte orientiert sich an folgenden gemeinsamen Grundsätzen:

Mit unserer Arbeit wollen wir zur Verbesserung der Lebenssituation von Menschen schwerpunktmäßig im Märkischen Kreis beitragen.

Wir unterstützen die gesellschaftliche Partizipation von Menschen unterschiedlicher Generationen und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft.

Unsere Ziele sind dabei Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit.

Wir unterstützen die Teilnehmer\*innen in ihrer persönlichen, beruflichen und kulturellen Entwicklung.

Wir fördern Eigenverantwortlichkeit und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

Wir ermöglichen insbesondere jungen Menschen Chancen und streben ein ganzheitliches Angebot zur Unterstützung an, das von allen Mitarbeiter\*innen getragen wird.

Die Arbeit beider Einrichtungen ist in die Arbeit der Arbeiterwohlfahrt im Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis eingebunden, und steht allen Interessierten unabhängig von Weltanschauung und politischer Überzeugung offen.

Sie finden unser Kursprogramm auch unter

**[www.awo-ha-mk.de/bildungsforum](http://www.awo-ha-mk.de/bildungsforum)**

Bitte prüfen Sie dort auch immer auf

**Aktualisierungen veränderter und neuer Angebote!**

Zur Anmeldung können Sie gerne die letzte Umschlagseite verwenden und absenden an:

Bildungsforen Jekami & Aspekte

Peterstr. 15

58636 Iserlohn

Informationen zum Anmeldeverfahren und zu unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie ab Seite 54.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihren Besuch bei unseren Bildungsveranstaltungen. Bei Fragen zum Programm informieren und beraten wir Sie gern telefonisch, persönlich oder per Email. Gerne nehmen wir anregende und kritische Rückmeldungen entgegen. Wünschen Sie eine individuelle Beratung, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

**Mitarbeiter\*innen beim Bildungsforum** sind:

Sabine Bruchmann-Allek (Anmeldung/HpM/Verwaltung)

sabine.bruchmann-allek@awo-ha-mk.de

02371-21926-21

Zafiroula Argiriadou (HpM)

zafiroula.argiriadou@awo-ha-mk.de

02371-21926-15

Simone Wittek (Verwaltung)

simone.wittek@awo-ha-mk.de

02371-21926-21

Meinolf Remmert (Leitung)

meinolf.remmert@awo-ha-mk.de

02371-21926-16

Fax: 02371-21926-18

Die **Öffnungszeiten** unseres Büros sind:

Montag bis Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr

**Arbeitsbereich Migration / Integration der AWO**

in Iserlohn, Peterstraße 15:

Miriam Remmert

(APP/Integrationsagentur/Beratung für Frauen mit Fluchterfahrung) 02371-21926-11  
0157-38387460

Mo 9.00-15.00 u. Mi 9.00-12.00 Uhr  
miriam.remmert@awo-ha-mk.de

Judith Krüger

Integrationsagentur/KOMM-AN NRW 02371-21926-11  
0177-8057423

Di 9.00-15.30 Uhr u. Fr 9.00-12.00 Uhr  
judith.krueger@awo-ha-mk.de

Kata Golenko

(MBE/Integrationskurse) 02371-21926-13  
0157-38389-217

Mi 13.00-15.00 u. Fr 10.00-12.00 Uhr  
kata.golenko@awo-ha-mk.de

**Integrationsagenturen NRW**

Ziel der Integrationsagenturen ist es, die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund/Zuwanderungsgeschichte zu fördern. Der Dialog zwischen Menschen verschiedener Herkunft soll vorangebracht und die Vielfalt der Kulturen als Potential erkannt und genutzt werden. Die Mitarbeitenden der Integrationsagenturen sind Ansprechpartner für alle Bürger, Soziale Einrichtungen und Migrantenselbstverwaltungen. Im Austausch mit ihnen werden Projekte, Bildungsangebote und Veranstaltungen organisiert und durchgeführt.

**Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)**

In den ersten drei Jahren nach der Zuwanderung bietet die MBE Beratung und Unterstützung zu Themen wie Deutsch lernen, Schule, Ausbildung, Beruf, Sicherung des Lebensunterhaltes, Ehe, Partnerschaft, Familie, Wohnen, Gesundheitsfragen, Zusammenleben und Freizeit.

Beratungen zum Sprachniveau bietet Frau Golenko nach Terminvereinbarung an.

### **Arbeit-Potentiale-Perspektiven für Flüchtlinge (APP)**

Für Flüchtlinge, die einen (eingeschränkten) Zugang zum Arbeitsmarkt haben bietet APP Beratung und Begleitung an: Deutsch für den Beruf, Vermittlung in Arbeit und Ausbildung, berufliche Orientierung, Berufsvorbereitung und Behördengänge. Auch Ausbildungsstätten und Arbeitgeber\*innen werden beraten und unterstützt, wenn es um die Arbeitsaufnahme eines Geflüchteten geht.

### **Beratung für Frauen mit Fluchterfahrung**

Seit August 2017 haben wir durch finanzielle Unterstützung der Landesregierung die Möglichkeit, Frauen mit Fluchterfahrung, die Gewalt und Trauma erfahren mussten, in besonderer Weise zu beraten und zu begleiten.

Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Gleichstellung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### **Information zu den Themenbereichen**

**Deutsch lernen und Leben in Deutschland erhalten Sie hier:**

#### **Standort Iserlohn**

Integrationskurse Sara Shahidirad 02371-21926-12

Mo 14-16, Di /Do 10-12 0157-35581556

sara.shahidirad@awo-ha-mk.de

weitere Kurse: Miriam Remmert 02371-21926-11

#### **Standort Lüdenscheid**

Integrationskurse Klaudyna Musialek 02351-381898

klaudyna.musialek@awo-ha-mk.de

andere Kurse: Gülcan Aktas 02351-381898

guelcan.aktas@awo-ha-mk.de

#### **Standort Werdohl/Kierspe**

Sinem Babuscu 02392-8061040

sinem.babuscu@awo-ha-mk.de

#### **Standort Hagen**

Integrationskurse Therese Kopetzki 02331-1279603

therese.kopetzki@awo-ha-mk.de

andere Kurse: Jana Bostelmann 02331-1275123

jana.bostelmann@awo-ha-mk.de

<b>Hauptschulabschluss nach Klasse 9</b>	<b>J 10-182-09</b>
<b>Mittlerer Bildungsabschluss Klasse 10</b>	<b>J 10-182-10</b>

Dieses Angebot hat Tradition und Erfolg: Nicht alle schaffen den anerkannten Schulabschluss im ersten Anlauf.

Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer\*innen ein staatlich anerkanntes Zeugnis.

Der Unterricht wird in Vollzeit durchgeführt. Die Kurse in den Fächern Englisch, Mathematik, Deutsch, Biologie, Arbeitslehre und Gesellschaftslehre bereiten auf die Abschlussprüfung vor. Unterricht und Projekte aus den Bereichen Politik und Gesellschaft sowie Berufsorientierung sind darüber hinaus Bestandteil der Lehrgänge.

Die Kurse werden unter Vorbehalt der Förderung durch das Land NRW und den europäischen Sozialfonds durchgeführt.

Ansprechpartnerinnen:

Zafiroula Argiriadou  
02371-21926-15

Simone Wittek  
02371-21926-21

Ort: Jekami-Bildungsforum, Peterstr. 15, Iserlohn

Mit finanzieller Unterstützung des Landes  
Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Für diesen Themenbereich sind weitere Angebote geplant.  
Informationen dazu finden Sie auf der Homepage:  
<https://www.awo-ha-mk.de/Bildungsforum>

### **Standort Iserlohn**

#### **Stützunterricht zur Vermittlung von Schreib-, Lese- und Rechenkompetenzen** **J 10-182-01**

Ergänzende Förderung und Unterricht zu verschiedenen Maßnahmen wie z.B. Hauptschulabschluss, Integrationskurse und Berufsvorbereitung.

Zafiroula Argiriadou und Johannes Remmert  
in Planung ab September

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Miriam Remmert

#### **Elternintegrationskurs 4 (mit Kinderbetreuung)** **J 7-182-01**

Ab Modul 9

Alexandra Gerull

Mo bis Do 25.09. – 14.11.2018

8.30 - 12.45 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Sara Shahidirad

#### **Elternintegrationskurs 5** **J 7-182-02**

Ab Modul 7

Roswitha Herberg, Juliane Ringbeck-Dunkel,  
Andrea Papenheim

ab 09.10.2018

Mo und Di 13.00 - 17.15 Uhr

Mi und Do 13.15 - 17.30 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Sara Shahidirad



**Elternintegrationskurs 6** **J 7-182-03**  
**(mit Kinderbetreuung)**

Ab Modul 5

Egbert Quaschnik, Martina Erlemann

Mo bis Do ab 26.09.2018

8.30 - 12.45 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Sara Shahidirad

**Elternintegrationskurs 7** **J 7-182-04**  
**(mit Kinderbetreuung)**

Ab Modul 2

Walter Meyer-Rüping, Aglaia Zafiropoulou

Mo bis Do ab 29.08.2018

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Sara Shahidirad

**Abendkurs - Allgemeiner Integrationskurs** **J 7-182-05**  
**(auch für Berufstätige)**

Ab Modul 4

Alexandra Gerull, Aglaia Zafiropoulou

Mo bis Do ab 29.08.2018

17.15 - 20.30 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Sara Shahidirad

**Jugendintegrationskurs** **J 7-182-06**

Ab Modul 4

Agnieszka Biala-Boy, Aglaia Zafiropoulou

Mo bis Fr ab 29.08.2018

13.00 - 17.15 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Sara Shahidirad

**Integrations Sprachkurs mit Alphabetisierung J 7-182-07****- Wiederholung -**

Ab Modul 1

Imke Müller

Voraussichtlicher Start: 01.10.2018

Mo bis Do 11.15 - 14.30 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Sara Shahidirad

**Konversationskurs****J 7-182-08**

In ungezwungener Atmosphäre und unter Anwesenheit einer pädagogischen Gruppenleitung können (neu-) zugewanderte Teilnehmer\*innen ins Gespräch kommen und sich zu Alltagsthemen und -problemen untereinander austauschen.

Hiermit wird Teilnehmern\*innen, die bereits einen Integrationskurs abgeschlossen haben, ein Rahmen geboten, sich zu treffen und ihre Sprachkompetenzen weiter auszubauen und zu festigen.

Alexandra Gerull

9 x mittwochs

12.09. – 28.11.2018

15.30 – 17.00Uhr

nicht in den Herbstferien

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn , Raum 3.1

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Kata Golenko

**Leben in Deutschland****A 182-01**

Für Fortgeschrittene - zur Orientierung in der Einwanderungsgesellschaft: Alltagsthemen, politisches System, Beruf und Bildung. Die Teilnahme ist unabhängig vom Aufenthaltsstatus.

Anne Damjankov, Nabia El Malki

Mo – Do ab 29.08.2018

17.00 - 18.30 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Sabine Bruchmann-Allek

**Leben in Deutschland****A 182-02**

Für Fortgeschrittene - zur Orientierung in der Einwanderungsgesellschaft: Alltagsthemen, politisches System, Beruf und Bildung. Die Teilnahme ist unabhängig vom Aufenthaltsstatus.

Alexandra Gerull

Mo – Do 15.11. – 19.12.2018

8.30 - 12.45 Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Sara Shahidirad

**Frauen-Sprach-Café****J 7-182-09**

In ungezwungener Atmosphäre und unter Anwesenheit einer pädagogischen Gruppenleitung können (neu-) zugewanderte Frauen ins Gespräch kommen und sich zu Alltagsthemen und -problemen untereinander austauschen. Die begleitende Kinderbetreuung bietet den Frauen die Möglichkeit, sich zu entspannen und sich intensiver auf den Austausch miteinander einlassen zu können.

Aglaiia Zafiropoulou

14 x freitags 07.09. - 07.12.2018

10.30 – 12.00Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn , Raum 1.1

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Kata Golenko

**A1.1 offen****J 7-182-10**

Petra Hedfeldt

in Planung ab September

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Miriam Remmert

**A1.2 offen****J 7-182-11**

Esma Yilmaz

in Planung ab September

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Miriam Remmert

**Fit für den Beruf****J 7-182-12**

Frederike Dilcher

in Planung ab September

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Miriam Remmert

**Deutsch für Berufstätige****J 7-182-13**

Esra Bulut

in Planung ab September

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Miriam Remmert

**B 1 und was dann?****J 7-182-14**Sprach- und Berufsorientierung für Menschen mit  
Migrationshintergrund

Johannes Remmert

in Planung ab September

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Miriam Remmert

**Fahrradkurs für Frauen für Frauen  
mit Fluchterfahrung****J 3-182-01**

Für Frauen mit Fluchterfahrung, welche mit dem Fahrradfahren und den Verkehrsregeln nicht vertraut sind. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Kennenlernen der Motorik des Fahrradfahrens, theoretischer Unterricht zu den Verkehrsregeln, Fahrsicherheitstraining auf dem Übungsplatz am Seilersee in Iserlohn.

Judith Krüger/Verkehrswacht Iserlohn

in Planung für die Herbstferien

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Miriam Remmert

**Hauswirtschaftskurs****J 8-182-01**

Hauswirtschaftliches Training und Vorbereitung auf den Berufseinstieg.

Sabine Breker-Ambrosch

in Planung ab September

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Miriam Remmert

**Standort Lüdenscheid****Hausaufgabenbetreuung****J 3-182-02**

Dieses Angebot richtet sich an alle Schüler\*innen

Die Kursleitung stand bei Druck noch nicht fest.

Mo bis Fr nach den Sommerferien

Ort: Jugendtreff „Knast“, Alte Wache 1,  
58509 Lüdenscheid

Kosten: Die Richard-Schirrmann-Realschule übernimmt die Kosten – Vielen Dank!

Nähere Informationen: Sinem Babuscu

**Leben in Deutschland****A 182-03****Für Jugendliche und junge Erwachsene**

Für fortgeschrittene Jugendliche und Erwachsene zur Orientierung in der Einwanderungsgesellschaft: Alltagsthemen, politisches System, Beruf und Bildung. Die Teilnahme ist unabhängig vom Aufenthaltsstatus.

Frau Margeit und Frau Maciejwska

Mo – Fr 25.10. - 23.11.2018

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO Familienbildungsstätte  
Christine-Schnur-Weg 3, 58511 Lüdenscheid

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Sinem Babuscu

**Standort Meinerzhagen****Niederschwelliger Sprachkurs****J 7-182-15**

Frau Lawalez Hreiitani

Ab August Di und Do nachmittags

Ort: „Die Schule“, Derschlager Str. 23,  
58540 Meinerzhagen

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Sinem Babuscu

**Standort Werdohl****Niederschwelliger Elternsprachkurs  
mit Kinderbetreuung****J 7-182-16**

Die Kursleitung stand bei Druck noch nicht fest.

Ab September vormittags

Ort: Jugendzentrum Werdohl, Schulstraße 4  
(hinter der Feuerwehr)  
58791 Werdohl

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Sinem Babuscu

**Standort Hagen****Kurs zur Vermittlung von Lese-,  
Sprach-, Berufs- und Sozialkompetenz****J 8-182-02**Ergänzende Förderung und Unterricht zu Maßnahmen wie  
Ausbildungsbegleitende Hilfen (AbH) und Berufsvorbereitung  
(BVB)

Die Kursleitung stand bei Druck noch nicht fest.

in Planung ab September

Ort: AWO BBI, Erzstr. 1, 58135 Hagen

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen: Sabine Bruchmann-Allek

**Jugendintegrations Sprachkurs****J 7-182-17**

Susanne Mayland und Cordula Bangert

Mo – Fr ab 20.08.2018

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO BBI, Erzstr. 1, 58135 Hagen

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Therese Kopetzki

**Integrations Sprachkurs Aufbaukurs****J 7-182-18**

Ab Modul 4

Ljudmila Czezka, Isabella Scheil

Mo – Do ab 27.08.2018

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: Markana-Heim, Markanaplatz 1, 58135 Hagen

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Therese Kopetzki

**Allgemeiner Integrationskurs****J 7-182-19**

Müberra Housseinoglou

Mo, Di, Do und Fr

ab 15.10.2018

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO Begegnungsstätte, Lützwowstr. 21  
58095 Hagen

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Nähere Informationen: Therese Kopetzki

**JEKAMI im Alten Stadtbad**

Gemeinsam mit dem Team der Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad (SWA) bieten wir seit vielen Jahren Einzelveranstaltungen in der Begegnungsstätte an (siehe Seite 17 – 19). Die Veranstaltungen finden am 4. Montag des Monats statt, sind öffentlich und für alle Interessierten entgeltfrei. Der Zugang ist barrierefrei!

Die Adresse lautet wie folgt:

Café der Seniorenwohnanlage  
Altes Stadtbad (SWA)  
Poth 10 / Kluse 7, 58638 Iserlohn

**„Wenn Kriegs-Kinder alt werden“****A 182-04****Zur Generation der heutigen alten Menschen  
in Einrichtungen der Altenhilfe**

Die heutige Generation der alten Menschen hat in ihrem Leben viel Erfahrung mit Krieg, Vertreibung, Tod und Verwüstung machen müssen. Die Kriegskinder sind alt geworden. Der Verlust von Angehörigen in Kinder- und Jugendtagen ist in dieser Altersgruppe eher die Regel als die Ausnahme. Thema der Veranstaltung sind Traumatisierungen und kollektive Traumaerfahrungen.

Um weiter zu leben, durchzukommen, und „irgendwie“ das Leben zu meistern, verwendet die Psyche des Menschen viel Kraft darauf, zu verdrängen, zu vergessen oder bestimmte Erfahrungen aus dem restlichen Leben abzuspalten.

Im hohen Alter kommen damit oftmals als diffuse Ängste gekennzeichnete Gefühle an die Oberfläche - für Betroffene, Angehörige und Pflegende überraschend - und damit manchmal auch herausfordernd.

Wir laden Sie ein, mehr darüber zu erfahren und eine erste Antwort zu finden, was Betroffene und Begleitende unterstützen kann.

Britta Dilcher

Montag, 24.09.18

15.00 - 16.30 Uhr

Ort: Café der Seniorenwohnanlage "Altes Stadtbad"

Kosten: entgeltfrei



**Dreimal „I“ – Integration in Iserlohn****A 182-05**

Menschen, die Fluchterfahrungen machen mussten und nach Deutschland gekommen sind, gehören seit einigen Jahren auch in Iserlohn inzwischen wie selbstverständlich zum Stadtbild.

Wie leben diese Menschen, was wird in Iserlohn ganz konkret getan, um Integration zu ermöglichen? Und was trägt dazu bei, dass die Menschen gut miteinander auskommen?

Die Referentin betreut Flüchtlinge in Iserlohn, um mit ihnen gemeinsam Arbeit zu finden. Sie berichtet mit konkreten Beispielen davon, wer überhaupt arbeiten darf, warum es oftmals schwierig ist, eine Arbeit zu finden, und wie es auch sehr erfolgreich sein kann, wenn man sich nicht zu früh entmutigen lässt.

Miriam Remmert

Montag, 22.10.2018

15.00 – 16.30

Ort: Café der Seniorenwohnanlage "Altes Stadtbad"

Kosten: entgeltfrei

**Alles Plastik – alles gut?****A 182-06**

Wir leben im Plastikzeitalter. Plastik ist überall gegenwärtig, als Verpackung, als Teil von Gebrauchsgegenständen, im medizinischen Bereich und als Bestandteil von kosmetischen Produkten. Aber es ist immer öfter auch dort, wo wir es gar nicht haben möchten - in Flüssen und im Meer, in Fischen und Vögeln, im Polareis und in unserem Essen.

Immer mehr Menschen beschäftigen die Fragen: Wie kommt es dort hin? Was hat das für Auswirkungen? Was können wir tun?

Bernhard Oberle, Verbraucherzentrale NRW

Mo. 26.11.2018

15.00 -16.30

Ort: Café der Seniorenwohnanlage "Altes Stadtbad"

Kosten: entgeltfrei

## **Kleines Bürgerhaus öffnet am Tag der offenen Denkmäler**

**J 1-182-01**

In Kooperation mit dem Verein „Iserlohn DenkMal“ haben wir in den letzten Jahren eingeladen, die faszinierende Geschichte der Renovierung des Hauses im Südgraben zu verfolgen.

Im 2. Halbjahr ist nun mit der Fertigstellung zu rechnen – schon heute ist das schmucke Haus kaum mehr wiederzuerkennen. Die Außenarbeiten sind abgeschlossen, im Sommer werden noch Arbeiten im Inneren durchgeführt.

Die Eröffnung ist für den Oktober 2018 vorgesehen.

Am Tag des offenen Denkmals können Sie einen Blick ins Innere werfen, sich informieren und es sich bei Kaffee und Waffeln gut ergehen lassen. Weitere Denkmäler in Iserlohn haben an diesem Tag auch geöffnet, es empfiehlt sich also eine kleine Rundreise in und um Iserlohn.

Das Motto „Entdecken, was uns verbindet“ wird in diesem Jahr im Mittelpunkt stehen. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz koordiniert bundesweit diesen Tag. Das genaue Programm finden Sie ab August online unter [www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de).

Mitarbeitende des Vereins Iserlohn-DenkMal

Sonntag, 09.09.2018

11.00 - 16.00 Uhr

Ort: Kleines Bürgerhaus, Südgraben 28, 58636 Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

**Der Seniorenbeirat stellt sich vor -****A 182-07****Ziele und Aufgaben des politischen Gremiums**

„Oberstes Ziel des Seniorenbeirates soll es sein, der Vereinigung der Senioren entgegenzuwirken, ihnen zu helfen, ihr Selbstbewusstsein zu behalten und ihnen bei der Bewältigung ihrer Probleme mit Rat und Tat zur Seite zu stehen...“

Gelingt das? Ist das überhaupt nötig? Was wird und was müsste getan werden?

Die Mitglieder des Seniorenbeirates stellen ihre Ziele und Aufgaben vor. Der Seniorenbeirat ist ein parteiübergreifendes Gremium und wird über die politische Arbeit berichten.

Fragen und Wünsche können an den Seniorenbeirat gestellt werden.

Es besteht die Möglichkeit, gegen ein kleines Entgelt in der Begegnungsstätte zu frühstücken.

Mitglieder des Seniorenbeirates

Dienstag, 18.09.2018

10.00 - 11.30 Uhr

Ort: AWO Begegnungsstätte  
Nußstraße 1-3, 58636 Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

**Kräutertour mit Autorin****J 6-182-11****Ursula Stratmann für Anfänger und Fortgeschrittene**

Wildkräuter mit Vitamingehalten, von denen die Discounter-salate träumen, eine ganze Kräuteraapotheke und „Liebeskräuter“ wie der Bärenklau - all das und noch viel mehr finden wir am Seilersee! Giersch gegen Gicht und Beifuß gegen böse Geister, Kräuter gegen Pickel und allerlei Zipperlein!  
Incl. Skript, Sammeltütchen und Likör.

Ursula Stratmann (Autorin mehrerer Kräuterbücher)

Sonntag, 30.09.18

15.00 – 17.30 Uhr

Ort: Seilersee, Parkplatz  
(genauer Ort wird noch bekannt gegeben)

Kosten: 20,- €

**Gewaltbereiter Salafismus – was ist das?****A 182-08**

Mit dem Programm „Wegweiser – gemeinsam gegen gewaltbereiten Salafismus“ unterstützt die Landesregierung NRW die Vorbeugung zur Radikalisierung von Jugendlichen. Dazu wurden in NRW bisher 15 Büros installiert, die in Information und Beratung anbieten.

In der Stadt Hagen, dem Ennepe-Ruhr-Kreis und dem Märkischen Kreis ist die Arbeiterwohlfahrt Trägerin des Programms Wegweiser. Die Veranstaltungen des Bildungsforums Aspekte finden in Kooperation mit Wegweiser statt.

In den letzten Jahren ist eine Zunahme des gewaltbereiten Salafismus festzustellen. Leider ist damit in der Bevölkerung auch eine oftmals undifferenzierte Wahrnehmung und Meinungsbildung zum Islam verbunden. Zusätzlich werden Islam und Islamismus häufig gleichgesetzt.

Dabei werden Verbindungen geknüpft, die sich insgesamt zu einer bedauerlichen Gesamtsicht und vorurteilsbelegten Anschauungen auf „den Islam“ verdichten.

Mit einem öffentlichen Vortrag wollen wir Interessierte informieren: Was ist unter Salafismus zu verstehen? Wie funktioniert die dahinter liegende Strategie? Warum sind (vor allem Jugendliche) als Zielgruppe gefährdet? Und nicht zuletzt: Gibt es Zusammenhänge mit „dem Islam“?

Mitarbeiter\*innen der Beratungsstelle Wegweiser  
in Hagen, Ennepe Ruhr und Märkischer Kreis  
und Meinolf Remmert

Dienstag, 30.10.2018

15:00-16:30

Ort: „Vorhalle Stadtteilhaus“, Tagungsraum  
Vorhaller Str. 36, 58089 Hagen.

Kosten: entgeltfrei

**Gewaltbereiter Salafismus – was ist das?****A 182-09**

Mit dem Programm „Wegweiser – gemeinsam gegen gewaltbereiten Salafismus“ unterstützt die Landesregierung NRW die Vorbeugung zur Radikalisierung von Jugendlichen. Dazu wurden in NRW bisher 15 Büros installiert, die in Information und Beratung anbieten.

In der Stadt Hagen, dem Ennepe-Ruhr-Kreis und dem Märkischen Kreis ist die Arbeiterwohlfahrt Trägerin des Programms Wegweiser. Die Veranstaltungen des Bildungsforums Aspekte finden in Kooperation mit Wegweiser statt.

In den letzten Jahren ist eine Zunahme des gewaltbereiten Salafismus festzustellen. Leider ist damit in der Bevölkerung auch eine oftmals undifferenzierte Wahrnehmung und Meinungsbildung zum Islam verbunden. Zusätzlich werden Islam und Islamismus häufig gleichgesetzt.

Dabei werden Verbindungen geknüpft, die sich insgesamt zu einer bedauerlichen Gesamtsicht und vorurteilsbelegten Anschauungen auf „den Islam“ verdichten.

Mit einem öffentlichen Vortrag wollen wir Interessierte informieren: Was ist unter Salafismus zu verstehen? Wie funktioniert die dahinter liegende Strategie? Warum sind (vor allem Jugendliche) als Zielgruppe gefährdet? Und nicht zuletzt: Gibt es Zusammenhänge mit „dem Islam“?

Mitarbeiter\*innen der Beratungsstelle Wegweiser  
in Hagen, Ennepe Ruhr und Märkischer Kreis  
und Meinolf Remmert

Donnerstag, 15.11.2018 (voraussichtlicher Termin)  
15:00-16:30

Ort: AWO Geschäftsstelle (Bühnenraum)  
Neustraße 10, 58285 Gevelsberg.

Kosten: entgeltfrei

**Gewaltbereiter Salafismus – was ist das?****A 182-10**

Mit dem Programm „Wegweiser – gemeinsam gegen gewaltbereiten Salafismus“ unterstützt die Landesregierung NRW die Vorbeugung zur Radikalisierung von Jugendlichen. Dazu wurden in NRW bisher 15 Büros installiert, die in Information und Beratung anbieten.

In der Stadt Hagen, dem Ennepe-Ruhr-Kreis und dem Märkischen Kreis ist die Arbeiterwohlfahrt Trägerin des Programms Wegweiser. Die Veranstaltungen des Bildungsforums Aspekte finden in Kooperation mit Wegweiser statt.

In den letzten Jahren ist eine Zunahme des gewaltbereiten Salafismus festzustellen. Leider ist damit in der Bevölkerung auch eine oftmals undifferenzierte Wahrnehmung und Meinungsbildung zum Islam verbunden. Zusätzlich werden Islam und Islamismus häufig gleichgesetzt.

Dabei werden Verbindungen geknüpft, die sich insgesamt zu einer bedauerlichen Gesamtsicht und vorurteilsbelegten Anschauungen auf „den Islam“ verdichten.

Mit einem öffentlichen Vortrag wollen wir Interessierte informieren: Was ist unter Salafismus zu verstehen? Wie funktioniert die dahinter liegende Strategie? Warum sind (vor allem Jugendliche) als Zielgruppe gefährdet? Und nicht zuletzt: Gibt es Zusammenhänge mit „dem Islam“?

Mitarbeiter\*innen der Beratungsstelle Wegweiser  
in Hagen, Ennepe Ruhr und Märkischer Kreis  
und Meinolf Remmert

Mittwoch, 28.11.2018

15:00-16:30

Ort: Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad (Café)  
Poth 10 / Kluse 7, 58638 Iserlohn

Kosten: entgeltfrei



## **Vier Jahre nach der „Flut“ – die Debatte um Flüchtlinge in Deutschland**

**A 182-11**

Während vor wenigen Jahren die Hilfe und Unterstützung kaum Grenzen kannte, als eine größere Zahl von Flüchtlingen nach Deutschland kam, viele Institutionen, Verwaltungen und Ehrenamtliche sich in kaum zu ahnender Gemeinsamkeit überschlugen, hat sich die Situation heute deutlich verändert: Abschottung an den Grenzen, Abweisung von Schiffen, harsche Töne in der öffentlichen Diskussionen, bedrohliche Übergriffe gegenüber Flüchtlingen und ein sich dramatisch verändernder Sprachgebrauch ist festzustellen. Was ist zu tun? Was muss an Unterschiedlichkeit in Meinungen akzeptiert werden, wo sind aber auch klare Grenzen gegenüber Rassismus und Ausgrenzung zu ziehen. Die Geschäftsführerin des Flüchtlingsrates NRW wird an diesem Abend ihren Eindruck der derzeitigen öffentlichen Diskussion und Situation schildern. Sie wird die Aktivitäten des Flüchtlingsrates gegenüber den Parteien darstellen und zu Gespräch und Austausch einladen.

Birgit Naujoks

Moderation: Meinolf Remmert

Montag, 12.11.2018

19.00 Uhr

Ort: Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

**Fortbildungen für Teams und Kollegien  
der Offenen Ganztagsgrundschulen in Iserlohn 2018/19**

**Sehr geehrte Lehrer\*innen, liebe Kolleg\*innen,**

in Kooperation zwischen der Stadt Iserlohn und dem AWO-Bildungsforum bieten wir Ihnen weiterhin fortlaufend die Möglichkeit Konzepttage, Pädagogische Tage (ganztägig) sowie auch kleinere Fortbildungseinheiten für einen Vor- oder Nachmittag zu buchen.

Auf den Seiten 28 – 31 finden Sie dazu Themenvorschläge, die Sie auch für kleine Teams bzw. Teile des Kollegiums buchen können. Wenn Sie passgenaue Fortbildungen zu anderen Themen wie z. B. Teamentwicklung oder Kommunikation wünschen, dann wenden Sie sich bitte an uns.

Das Projekt wird aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen und aus dem Europäischen Sozialfond gefördert und ist für die Offenen Ganztagsgrundschulen entgeltfrei.

Bitte senden Sie das Anmeldeformular (siehe Außenseite Kurs-Programm) per Mail an uns zurück.

Auf Ihre Rückmeldungen freuen wir uns!

Jana Marek  
Stadt Iserlohn  
Ressort  
Generationen u. Bildung  
02371 / 217 – 2238  
jana.marek@iserlohn.de

Sabine Bruchmann-Allek  
AWO JEKAMI-Bildungsforum  
Verwaltung/HpM  
02371 / 21926-21  
sabine.bruchmann-allek@  
awo-ha-mk.de

**Resilienz statt Burnout****J 8-182-03**

Resilienz aufbauen - Kraft für die Bewältigung schwieriger Situationen entwickeln

Unter "Resilienz" versteht man die Fähigkeit von Individuen oder Systemen, erfolgreich mit Veränderungen und belastenden Situationen umzugehen. In Zeiten zunehmend unsicherer Beschäftigungsverhältnisse und einer steigenden Dynamik und Komplexität gewinnt der Faktor "Resilienz" ständig an Bedeutung.

Um handlungsfähig zu bleiben und in schwierigen Situationen den Kopf nicht in den Sand zu stecken, ist es wichtig, Verantwortung für das eigene Leben zu übernehmen, aktiv Lösungen zu suchen und Optimismus zu bewahren.

Themenschwerpunkte:

- Erfolgreich mit Veränderungen und belastenden Situationen umgehen
- schwierige Lebenssituationen meistern
- aus Krisen gestärkt hervorgehen

Durch einen ressourcenorientierten Ansatz und den Einsatz von Methoden aus unterschiedlichen Bereichen der Beratung werden die individuellen Faktoren der Resilienz näher beleuchtet und systematisch erweitert. Gleichzeitig werden Methoden und Strategien vermittelt, die es den Teilnehmenden ermöglichen, bei der Arbeit mit ihrer jeweiligen Zielgruppe genau diese Fähigkeiten zu stärken.

Katja Nagel, Dipl. Soz. Päd., Lerntrainerin

**Professionelle Präsenz  
und eine neue Autorität****J 8-182-04**

Sie zu befähigen, in ihrem Lebens- und Arbeitsalltag respektvoll, achtsam, mit Begeisterung und gewaltfrei präsent zu sein und ihre Aufgaben verantwortungsvoll, in wachsamer Sorge, wenn notwendig mit Interventionen des gewaltlosen Widerstandes wahrzunehmen, sind die Hauptzielsetzungen dieses Seminars.

Angesprochen werden u. a. (eine Auswahl):

- Gegenüberstellung alter und neuer Autorität
- Das Scheitern der antiautoritären Erziehung und seine Folgen
- Der überfällige Paradigmenwechsel in der Autoritätswahrnehmung
- Gewaltfreier Widerstand und die Kraft der Beharrlichkeit
- Gewaltfreie Kommunikations-Kultur
- Neue Autorität als persönliche innere Haltung und Einstellung
- Neue Autorität in der Praxis
- Die verschiedenen Arten von Präsenz
- Öffnung von Möglichkeitsräumen für ein neues Zusammenwirken aller Beteiligten
- Quintessenz des Seminars

Katja Nagel, Dipl. Soz. Päd., Lerntrainerin

## Vom „Müssen“ zum „selbst Wollen“ Motivation ist eine Kunst!

J 8-182-05

„Ohne Motivation geht einfach gar nichts –  
oder gar nichts einfach! “

Lernen und Arbeiten kann nur dann erfolgreich sein, wenn es gelingt, die inneren Motivationskräfte bei uns selbst zu pflegen und sie bei unseren Kindern/  
Jugendlichen/Teilnehmenden/Kunden zu wecken und zu erhalten.

Inhalte sind u.a.:

- Die wesentlichen Unterschiede zwischen „sollen, müssen, wollen, können und dürfen“
- Fremdbestimmung versus Selbstbestimmung
- Wecken von Verantwortungs- und Handlungsbereitschaft
- Rückgewinnung/Aktivieren von Lernmotivation
- Übernehmen von Verantwortung
- „Jeder ist seines Glückes Schmied“
- Die optimistische Grundeinstellung
- Positive Energieworte und Erfolgsmodelle
- Was ist eine wohlwollende Arbeits- und Lernatmosphäre?

Katja Nagel, Dipl. Soz. Päd., Lerntainerin

**Inklusion****J 8-182-06**

„Mache Dir das Vertraute fremd und das Fremde vertraut.“  
Die Voraussetzung für eine gelungene Inklusionsarbeit ist die Offenheit für das Neue, Andere und scheinbar Fremde sowie die Bereitschaft sich mit dem Thema intensiv und innovativ auseinanderzusetzen. Was wissen wir schon und was können und machen wir bereits?

In diesem praxisorientierten Seminar-Workshop geht es u. a. darum,

- sich bereits vorhandene Kompetenzen und Qualifikationen bewusst zu machen
- Ängste und Chancen wahrzunehmen
- das zugrundeliegende Menschenbild zu klären
- die eigene Einstellung zu positionieren
- die Herausforderung im Rahmen der Möglichkeiten anzunehmen

mit dem Ziel: Bereit sein für Vielfalt!

Katja Nagel, Dipl. Soz. Päd., Lerntainerin

**Anders sein ist wohl nicht schwer,  
sich doch verstehen aber sehr...?!****A 182-12**

Interkultureller Austausch für pädagogisch tätige  
Mitarbeiter\*innen.

In den sozialen Beratungsdiensten ist die Wirklichkeit einer bunten und vielfältigen Gesellschaft längst angekommen. Anfragen zur Unterstützung und Begleitung werden von Menschen aus vielen Nationalitäten und Ethnien eingereicht. So positiv diese Selbstverständlichkeit auch ist, so schwierig ist manchmal die Einschätzung, ob kulturelle und soziale Prägung aus den Herkunftsländern die Annahme von Unterstützungsangeboten erschweren, wie eine interkulturelle Kommunikation sinnvoll eingebracht werden kann und welche Informationen und Zugänge Berater\*innen ihrerseits nutzen sollten, um erfolgreiche Unterstützung zu leisten.

In zwei Workshopangeboten (nur zusammenhängend buchbar) laden wir ein, sich hierüber kollegial auszutauschen. Mit Impulsreferaten und Expert\*innengesprächen möchten wir Sie dabei unterstützen, Ihre Arbeit weiter zu planen und zu optimieren.

Meinolf Remmert & NN

Freitag und Dienstag  
28.09.18 und 27.11.18  
9.00 – 12.30 Uhr

Ort: Wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Kosten: entgeltfrei

**Wenn Gewalt das Leben trübt:****A 182-13****Fachgespräch im Team (Inhouse)****für Kindertagesstätten und OGS Teams**

Häusliche Gewalt, traumatische Erfahrungen und Übergriffe sind leider häufiger, als es in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird. Mit diesen schwierigen Erfahrungen meistern Frauen und Kinder dennoch oft das Leben, können aber Unterstützung zur Verbesserung der Situation dringend gebrauchen. Im Rahmen unseres Projektes „Beratung und Unterstützung von Gewalt betroffener traumatisierter Flüchtlingsfrauen“ haben wir bereits im letzten Jahr Informationsgespräche als Inhouse-Veranstaltungen angeboten.

Wir bieten Teams, die bisher noch nicht teilnehmen konnten, nun auch im 2. Semester die Möglichkeit zu diesem Informationsgespräch.

Das Projekt „Beratung von Frauen mit Gewalterfahrung“ wird nun glücklicherweise bereits im zweiten Jahr durch die Landesregierung NRW gefördert. Kolleginnen arbeiten dabei sehr intensiv mit betroffenen Frauen, die hohe und intensive Nachfrage ist enorm.

Die jeweilige Veranstaltung im Team kann auch durch weitere Interessierte vor Ort besucht werden.

Dieses Angebot findet in Kooperation mit der Integrationsagentur Iserlohn statt.

Informationen dazu durch Miriam Remmert

Britta Dilcher

Kosten:      entgeltfrei



**Interkulturelle Kompetenz****A 182-14****Fachfortbildung für Mitarbeiter\*innen in Kindertageseinrichtungen und Familienzentren**

Der Umgang mit Unterschiedlichkeit gehört in Kitas und Familienzentren zur Normalität und wird von Mitarbeitenden als ein kontinuierlicher Erziehungsauftrag angesehen.

Macht es dann noch Sinn, sich mit der Thematik gesondert zu beschäftigen? Zuwanderer- und Flüchtlingskinder sind in vielen Einrichtungen selbstverständlich wie andere auch „kleine Gäste“, und werden nach bestem Wissen betreut und gefördert.

Die Interkulturelle Kompetenz beschreibt einen Anteil an pädagogischem Handeln, der viel mit uns selbst zu tun hat und deshalb in besonderer Weise zu reflektieren ist. Und natürlich haben Kinder immer auch einen Teil mit dieser Lebensgeschichte, der sie einzigartig macht – und oftmals belastet. Mit Kolleg\*innen in Kindertagesstätten laden wir zum kollektiven Austausch ein – in diesem Semester vor allem darüber, mit welchen Aktivitäten in den Einrichtungen Sie gute Erfahrungen gemacht haben, um Integration und Ankommen zu fördern.

Meinolf Remmert

Donnerstag, 08.11.2018

13.30 – 16.30 Uhr

Ort: Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

**Schnupperstunde Autogenes Training****J 6-182-01**

In dieser Schnupperstunde lernen Sie die Methode des Autogenen Trainings nach Schulz kennen.

Über Selbstsuggestionen kann das Autogene Training eine tiefe Entspannung und Wohlbefinden bewirken.

Eine kleine Fantasiereise zum Abschluss hilft dabei, noch tiefer in die Entspannung zu gelangen.

Silvia Krzyzaniak

staatl. anerk. Heilpädagogin, Entspannungspädagogin

Donnerstag, 13.09.2018

18.00 – 18.45 Uhr

Ort: AWO Familienzentrum Kinderland, Wiemer 1,  
58636 Iserlohn

Kosten: 5,- €

<b>Autogenes Training (AT) nach Schultz</b>	<b>J 6-182-02</b>
<b>Entspannungskurs / Präventionskurs nach §20 SGB V</b>	<b>J 6-182-03</b>

Über Selbstsuggestion erlernen Sie eine Tiefenentspannung, die sich positiv bei Schlafstörungen, Ein- und Durchschlafstörungen, Konzentrationsschwäche, Erschöpfung etc. auswirkt. Autogenes Training vertieft die Atmung und wirkt sich positiv auf Ihr Immunsystem aus. Es ist eine passive Entspannungsmethode, bei der Sie die ganze Zeit über entspannt liegen und Ihr Körper langsam schwer und warm wird und Ihre Atmung ruhig und gleichmäßig geht.

Dieser Präventionskurs ist von der zentralen Prüfstelle der Krankenkassen zertifiziert. Dadurch können Teilnehmende eine (teilweise) Kostenübernahme bei ihrer Krankenkasse beantragen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, ein Kissen, eine Decke, dicke Socken und etwas zu trinken!

Silvia Krzyzaniak,  
staatl. anerk. Heilpädagogin, Entspannungspädagogin

4 x donnerstags  
20.09. – 11.10.2018  
18.00 – 19.30 Uhr  
J 6-182-02  
Kosten: 23,- €

7 x donnerstags  
08.11. – 20.12.2018  
18.00 – 19.30 Uhr  
J 6-182-03  
Kosten: 40,- €

Ort: Praxis für Entspannungspädagogik  
Auf der Emst 257a, 58638 Iserlohn

**Tanzen für Menschen mit Behinderung****J 6-182-04****J 6-182-05**

Jedes Land hat seine eigene Musik und die dazugehörigen Tänze. In diesem Kurs soll mit viel Musik, Rhythmen und Hilfsmitteln (wie Tüchern, Bändern, etc.) die Lebensfreude, die beim Tanzen entsteht, erlebt werden.

Dieser Kurs ist für alle Interessierten offen. Wir wünschen uns, dass gemeinsame Veranstaltungen für Menschen mit und ohne Behinderung selbstverständlich werden.

Gruppengröße: 8 Personen

Larissa Homischin , Diplom-Tanzlehrerin

7 x mittwochs

J

29.08. – 17.10.2018

19.00 – 20.30 Uhr

Kosten: 35,-€

8 x mittwochs

J

24.10. – 12.12.2018

19.00 – 20.30 Uhr

Kosten: 40,- €

Ort: AWO-Wohnanlage (Gymnastikraum)  
Stennerstr.10, 58636 Iserlohn

**Hatha-Yoga****J 6-182-06****J 6-182-07**

Übungen aus dem Hatha-Yoga (Yoga des Körpers) sowie Atemtechniken dienen dazu, den Körper und sich kennenzulernen, um im Alltag aus innerer Ruhe, Gelassenheit und Kraft handeln zu können. Sie werden je nach Konstitution der Teilnehmer vermittelt. Die bewusste Ausführung der Übungen ohne Leistungsdruck bietet einen entspannenden Gegenpol zum Alltag. Die Elemente des Hatha-Yoga führen mit ihrer ausgewogenen Kombination von Anspannung und Entspannung zu einer spürbaren Steigerung der körperlichen und mentalen Leistungsfähigkeit. Die Übungsreihe ist auch für Anfänger geeignet.

Elke Rau (Yoga-Lehrerin)

7 x freitags

31.08. – 12.10.2018

9.00 – 10.30 Uhr

J 6-182-06

7 x freitags

02.11. – 14.12.2018

9.00 – 10.30 Uhr

J 6-182-07

Ort: Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 37,- €

**Qi Gong „Dem natürlichen Wandel folgen“ J 6-182-08**

Die einfachen Übungen des Qi Gong helfen Ihnen dabei, Stress und Verspannungen zu verringern und Ihre Gesundheit zu stärken. Durch das regelmäßige Üben kommen Sie sowohl zu Ruhe als auch zu neuer Kraft und gewinnen an Lebensfreude. Die Übungen im Stehen und Sitzen verbinden Bewegung mit Ruhe, können von Menschen jeden Alters ausgeführt werden und passen sich Ihren Bedürfnissen und Voraussetzungen an.

max. 15 Erwachsene

Christoph Tillmann (Qi Gong-Lehrer)

12 x dienstags

18.09. – 18.12.2018

18.00 – 19.30 Uhr

nicht in den Herbstferien

Ort: Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad  
Gymnastikraum, Poth 10, 58638 Iserlohn

Kosten: 106,- €

**Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen** **J 6-182-09**

Das Ziel dieses Kurses ist, Frauen in die Lage zu versetzen, persönliche Grenzen zu setzen, diese im Blick zu haben und im Ernstfall diese Grenzen zu verteidigen. Prävention, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung werden als Einheit unterrichtet. Einfach zu erlernende Prinzipien, Strategien und Techniken ermöglichen es, sich in kürzester Zeit erfolgreich zu behaupten und zu verteidigen.

Bitte Schreibmaterial für Notizen mitbringen.

max. 16 erwachsene Frauen

Christoph Tillmann (Lehrer für Selbstverteidigung)

10 x donnerstags

20.09. – 13.12.2018

18.00 – 19.30 Uhr

nicht in den Herbstferien

Ort: AWO-Treff „OffeneTür“,  
Stennerstr. 10 a, 58636 Iserlohn

Kosten: 89,- €

**Arbeitskreis****J 6-182-10****für Geomantie und Geopathologie**

Dieser Kurs beschäftigt sich vor allem mit der Bedeutung der feinstofflichen Energien eines Ortes für die Gesundheit und die subjektive Wahrnehmung des Menschen. Einzelne Vorträge und Exkursionen sollen aktuelle Erkenntnisse und Forschungsergebnisse vorstellen und Möglichkeiten für eine ganzheitliche Gesundheitsfürsorge und Lebensführung aufzeigen.

05.09.2018:

„Gitternetze der Radiästhesie – endlich technisch messbar!“  
Vortrag von Klaus Piontzik (Bottrop)

03.11.2018:

Exkursion zum Voodoo-Museum „Soul of Africa“ in Essen  
mit Führung

Eintritt: 8,-€ plus 6,- bis 10,- € für die Führung je nach Anzahl  
der Teilnehmenden

Vorbereitet von Reiner Padligur (Witten)  
und Edeltraut Stern (Essen)

21.11.2018:

„Die Urzeit war gestern! Als Dinosaurier mit Menschen  
gemeinsam lebten“

Vortrag von Hans-Joachim Zillmer (Solingen)

Marita Grun

Mi, 05.09.2018, 19.00-22.00 Uhr

Sa, 03.11.2018, 13.00-18.00 Uhr

Mi, 21.11.2018, 19.00-22.00 Uhr

Ort: Haus Herbede  
Von-Elverfeldt- Allee 12, 58456 Witten

Kosten: entgeltfrei



**Schlager zum Mitsingen für Menschen mit und ohne Behinderung** **J 5-182-01**

Singen macht viel Freude, wenn man mitsingen kann, den Text und die Melodie kennt. In der Gruppe, macht es besonders viel Spaß. Wenn dann noch Rhythmik mit Klatschen und Bewegung dazu kommt, ist es perfekt.

Bei diesem Angebot erleben Menschen mit und ohne Behinderung in Gemeinschaft die Freude am deutschen Schlager.

Ernst Klar

6 x freitags

05.10. – 09.11.2018

15.30 – 17.00 Uhr

Ort: AWO-Wohnanlage (Gymnastikraum)  
Stennerstr.10, 58636 Iserlohn

Kosten: Bitte erfragen

**Gestalten mit Ton – Thema „Liebe“****J 5-182-02**

Das Thema „Liebe“ weckt Emotionen und lässt Bilder im Kopf entstehen, die künstlerisch umgesetzt werden.

Für Anfänger\*innen und Fortgeschrittene.

Am 20.12.2018 können die Tonobjekte nach dem Brennvor-gang abgeholt werden.

Dietlind Humberg

10 x donnerstags

20.09. – 13.12.2018

9.00 – 11.30 Uhr

Ort: Kath. Gemeindezentrum St. Hedwig,  
Hedwigsplatz 3, 58638 Iserlohn

Kosten: 70, € plus Material- und Brenngebühren

**Töpferwerkstatt****J 5-182-03**

Formen und Strukturen, die die Natur uns mit Blättern, Pilzen und Kakteen bietet, werden wir aufgreifen und in unsere Tonarbeiten einfließen lassen. So können Reliefs, Windspiele, Schalen und Objekte entstehen. Für die Weihnachtsdekoration werden wir goldene Kugeln und Sterne gestalten.

Heidi Böttcher

8 x dienstags

11.09 – 13.11.2018

nicht in den Herbstferien

18.00-20.30 Uhr

Ort: Südschule, Waisenhausstr. 4, 58644 Iserlohn

Kosten: 45,-€ plus Materialkosten

**Gestalten mit Aquarell-, Öl und Acrylfarben J 5-182-04**

Durch das Malen werden die Konzentrationsfähigkeit und die Feinmotorik geschult, Entspannung und das Abschalten vom Alltag werden unterstützt. So wird Belastungen aktiv begegnet.

Bitte Materialien mitbringen!

Ankica Karacic

14 x donnerstags

30.08. – 20.12.2018

nicht am 20.09. und 27.09.2018

9:30 – 12.00 Uhr

Ort: Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: 119,70 €

**Nähen für Anfänger\*innen  
und Fortgeschrittene****J 5-182-05**

In diesem Lehrgang vermittelt die Kursleiterin sowohl die Grundkenntnisse, als auch die Finessen des Nähens.

Brigitte Kiederle

10 x dienstags

25.09. – 11.12.2018

(nicht am 16.10. und 25.10.18 - Herbstferien)

9.00 – 12.15 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Kreuzkirche Sümmer, Kirschblütenweg 10, Iserlohn-Sümmer

Kosten: 84,00 €

**Nähen für Anfänger\*innen und Fortgeschrittene****J 5-182-06**

In diesem Lehrgang vermittelt die Kursleiterin sowohl die Grundkenntnisse, als auch die Feinheiten des Nähens. Es kann Kleidung nach Wunsch z. B. auch für Kinder genäht werden.

Sabine Breker-Ambrosch

6 x mittwochs

05.09. – 17.10.2018

15.30 – 18.45 Uhr

Ort: Peterst.15, Iserlohn

Kosten: 57,00 €

**Nähen für Anfänger\*innen und Fortgeschrittene****J 5-182-07**

In diesem Lehrgang vermittelt die Kursleiterin sowohl die Grundkenntnisse, als auch die Feinheiten des Nähens. Es kann Kleidung nach Wunsch z. B. auch für Kinder genäht werden.

Sabine Breker-Ambrosch

8 x mittwochs

24.10. – 12.12.2018

15.30 – 18.45 Uhr

Ort: Peterst.15, Iserlohn

Kosten: 76,00 €

**Mit „Hygge“ ein Stück Natur  
ins Haus holen** **J 5-182-08**  
**J 5-182-09**  
**J 5-182-10**

Hygge bedeutet im Dänischen so viel wie gemütlich, behaglich und geborgen. In diesen Workshops können Sie unter fachkundiger Leitung mit Pflanzen, Wolle, Filz und anderen Naturmaterialien ein eigenes Natur-Deko-Werkstück gestalten. Je nach Termin ist die Auswahl eher herbstlich bis weihnachtlich geprägt.

Alle Materialien und Werkzeuge werden gestellt.

Leitung: Regina Peters

Donnerstag, 04.10.2018

17.30 - 19.00 Uhr

J 5-182-08

Dienstag, 06.11.2018

17.30 - 19.00 Uhr

J 5-182-09

Donnerstag, 04.12.2018

17.30 - 19.00 Uhr

J 5-182-10

Ort: Gartencenter Pötschke  
Overberger Weg 11a, 58239 Schwerte  
in der Schnittblumenabteilung

Kosten: 15,- € Materialkosten je Termin  
Sonderwünsche an Materialien werden extra  
berechnet.

In Kooperation mit dem Geburtshaus Unna bietet das Jekami-Bildungsforum Kurse für (werdende) Mütter an.

**Qi Gong für Schwangere****J 3-182-03**

Qi bedeutet Lebensenergie oder Odem (Atem), Gong bedeutet Arbeit, Übung oder Pflege. Qi Gong ist eine Verbindung von Atem, Bewegung und Meditation. Qi Gong kann Blockaden auflösen und den Energiefluss in unserem Körper wieder freisetzen. Auch auf Geist und Seele wirkt Qi Gong harmonisierend: Wir können zu innerer Ruhe zurückfinden, zu Ausgeglichenheit und Einklang mit uns und unserer Umgebung.

Durch das besondere Konzept unserer Qi Gong-Kurse können Sie eine neue Einstellung zu den Wehen und der Geburt bekommen: Die visuelle Vorstellung vom "Sich-Eröffnen-und-Gebären" im Einklang mit der Atmung bereitet Sie intensiv auf die Stunden der Geburt vor.

Kerstin Toms

6 x mittwochs

07.11. - 12.12.2018

10.00 – 11.30 Uhr

Ort:            Geburtshaus Unna  
                  Wasserstraße 25, 59423 Unna

Kosten:       76,50 €

**Yoga für Schwangere****J 3-182-04**

Ein Kurs für Frauen ab der 14. Schwangerschaftswoche. Sanfte Yoga-Übungen helfen der Schwangeren sich zu entspannen, bewusst zu atmen und sich zu konzentrieren.

Monika Lünemann  
Yogalehrerin

6 x donnerstags  
30.08. - 04.10.2018  
17.00 - 18.30 Uhr

Ort:           Geburtshaus Unna  
                  Wasserstraße 25, 59423 Unna

Kosten:    76,50 €

**Yoga für Schwangere****J 3-182-05**

Ein Kurs für Frauen ab der 14. Schwangerschaftswoche. Sanfte Yoga-Übungen helfen der Schwangeren sich zu entspannen, bewusst zu atmen und sich zu konzentrieren.

Monika Lünemann  
Yogalehrerin

6 x donnerstags  
22.11. - 27.12.2018  
17.00 - 18.30 Uhr

Ort:           Geburtshaus Unna  
                  Wasserstraße 25, 59423 Unna

Kosten:    76,50 €

**Yoga für Schwangere****J 3-182-06**

Ein Kurs für Frauen ab der 14. Schwangerschaftswoche. Sanfte Yoga-Übungen helfen der Schwangeren sich zu entspannen, bewusst zu atmen und sich zu konzentrieren.

Marie-Luise Ober  
Yogalehrerin

6 x mittwochs  
10.10. - 14.11.2018  
17.00 - 18.30 Uhr

Ort:           Geburtshaus Unna  
                  Wasserstraße 25, 59423 Unna

Kosten:      76,50 €



**Die Krisen nehmen kein Ende – A 182-15**  
**Krieg und Elend im Jemen, Flüchtlinge**  
**ertrinken im Mittelmeer, Diktatur in der Türkei ...**

Wohin wir auch schauen, es brodeln überall. Der Krieg im Jemen fordert unzählige Opfer und bringt noch mehr Elend über das ohnehin schon arme Land. Im Mittelmeer ertrinken Flüchtlinge und die EU schaut zu. In der Türkei werden Menschen willkürlich eingesperrt, ohne sich wehren zu können. Deutsche Waffen werden immer weiter in die ganze Welt verkauft.

Was können wir tun, um darauf aufmerksam zu machen, in unserem Rahmen zu helfen, das Bewusstsein dafür zu stärken, wie wichtig der Frieden ist, wie wichtig es ist, dass wir auch vor Ort nicht müde werden, darauf hinzuweisen?

Die einzelnen Themen werden nach Absprache festgelegt.

Brigitte Pusch – Kovacs

Kursreihe

15 x dienstags

04.09. – 18.12.2018

19.00 - 20.30 Uhr

nicht am 23.10.18

Ort: Jugendzentrum, Karnacksweg 44  
58636 Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

**70 Jahre Allgemeine Erklärung  
der Menschenrechte****A 182-16**

Am 10. Dezember 2018 jährt sich zum siebzigsten Mal die Proklamation der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Sie umfasst 30 Artikel, in denen die Rechte eines jeden Menschen festgelegt sind.

Der erste Artikel „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren“ sichert jedem Menschen – weltweit und unabhängig von Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sozialer Anschauung, ethnischer und sozialer Herkunft – gleiche Rechte und Freiheiten zu. Menschenrechte sind angeboren, unveräußerlich, universell und unteilbar.

Doch Anspruch und Wirklichkeit stimmen oft nicht überein. Weiterhin werden weltweit Menschenrechte schwer verletzt. Auch 70 Jahre nach Verabschiedung der Erklärung durch die Vereinten Nationen muss ihr Schutz immer wieder neu eingefordert werden.

Christa Volkmann

Kursreihe

8 x montags (14 tägig)

10.09. / 24.09. / 08.10. / 05.11. / 19.11. / 03.12. / 17.12.18

20.00 – 21.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche,  
Im Wiesengrund 90, 58636 Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

**Integrationshilfen für  
Migrant\*innen****A 182-17**

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmer\*innen den Zugang zum gesellschaftlichen Leben in Deutschland zu erleichtern. Kommunikation in Alltagssituationen, Information über den Umgang mit Behörden, über Kultur und Politik, Rechte und Pflichten und Wege zur Wahrnehmung eigener Interessen werden vermittelt.

Rachid Abdul Aziz

01.10. – 15.11.2018

Mo, Di, Mi und Do

8.00 – 9.30Uhr

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

**Kreative Integrationshilfen nicht nur  
für Migrant\*innen ab 16 Jahre****A 182-18**

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmer\*innen den Zugang zum gesellschaftlichen Leben in Deutschland zu erleichtern. Die Erfahrung von Flucht, traumatischen Erlebnissen und das Ankommen in der Fremde sind oft nicht einfach. Über das Medium der Kreativität mit unterschiedlichen Materialien besteht die Möglichkeit diese Themen zu bearbeiten. Kommunikation in Alltagssituationen, Information über den Umgang mit Behörden, über Kultur und Politik, Rechte und Pflichten und Wege zur Wahrnehmung eigener Interessen werden dabei vermittelt und mit Kreativität dargestellt.

Migrant\*innen und einheimische Frauen und Männer sind gleichermaßen herzlich eingeladen, sich zu den jeweiligen Einzelthemen auszutauschen. Das kreative, gemeinsame Tun erleichtert die Kommunikation auch bei möglichen Sprachbarrieren.

Ankica Karacic

04.09.-18.12.2018 (nicht am 25.09.2018)

dienstags 17.30-20.00 Uhr

Ort: Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

**Gewaltbereiter Salafismus – was ist das?****A 182-19**

Mit dem Programm „Wegweiser – gemeinsam gegen gewaltbereiten Salafismus“ unterstützt die Landesregierung NRW die Verbeugung zur Radikalisierung von Jugendlichen. Dazu wurden im Land bisher 15 Büros installiert, die in NRW Information und Beratung anbieten.

In der Stadt Hagen, dem Ennepe-Ruhr-Kreis und dem Märkischen Kreis ist die Arbeiterwohlfahrt Trägerin des Programms Wegweiser. Die Veranstaltungen des Bildungsforums Aspekte finden in Kooperation mit Wegweiser statt.

In den letzten Jahren ist eine Zunahme des gewaltbereiten Salafismus festzustellen. Leider ist damit in der Bevölkerung auch eine oftmals undifferenzierte Wahrnehmung und Meinungsbildung zum Islam verbunden. Zusätzlich werden Islam und Islamismus häufig gleichgesetzt.

Dabei werden Verbindungen geknüpft, die sich insgesamt zu einer bedauerlichen Gesamtsicht und vorurteilsbelegten Anschauungen auf „den Islam“ verdichten.

Wir bieten interessierten Gruppen, Vereinen, Moscheegemeinden, Verbänden und anderen zu dieser Thematik auch Inhouse-Schulungen an. Diese sollten für Gäste von außen offen sein.

Kontaktaufnahme und Terminvereinbarungen sind über unser Büro möglich oder auch direkt unter [www.wegweiser-ha-en-mk.de](http://www.wegweiser-ha-en-mk.de)

Kosten:     entgeltfrei

**Jugendkultur in Meinerzhagen****A 182-20**

Bei historischen kulturellen Betrachtungen wird oftmals die Jugendkultur vergessen, weil sie für die etablierte Bürgerschaft meist sehr störend und provokativ erscheint. Am Beispiel von Meinerzhagen sollen die verschiedenen jugendkulturellen Strömungen seit 1945 einmal dargestellt und analysiert werden. Zusätzlich wird das - nicht immer positive - Verhältnis zwischen Jugend und Stadt Meinerzhagen thematisiert.

Holger Weyland

4 x samstags

03.11 – 24.11.2018

14.00 - 17.15 Uhr

Ort: Vereinsinitiative Meinerzhagen,  
Derschlager Str. 4, 58540 Meinerzhagen

Kosten: entgeltfrei

**Bildung in Meinerzhagen – Das Schulwesen - A 182-21**  
**Ein historischer Rückblick**

Lehrer hat es schon seit der Reformation gegeben und Bildung wurde immer schon recht groß geschrieben. Bereits im 18. Jahrhundert errichtete Christoph Friedrich Bährens ein Pädagogium in der alten Villa im Schmiemicker Park. Eine zentrale Schule wurde im Jahre 1909 mit der Nordschule errichtet. Zuvor gingen die Meinerzhagener Kinder in sogenannte Kleine Zwergenschulen, von denen einige vorgestellt werden sollen. Gymnasium und Landesschule Zur Pforte vervollständigen den Rückblick auf das Meinerzhagener Schulwesen.

Holger Weyland

8 x freitags

31.08. – 02.11.18

18.00 - 21.15 Uhr

Ort: Vereinsinitiative Meinerzhagen,  
Derschlager Str. 4, 58540 Meinerzhagen

Kosten: entgeltfrei

**Kriegsende und doch kein Frieden – A 182-22  
Iserlohn nach dem Ende des Ersten Weltkrieges**

Vor hundert Jahren endete der Erste Weltkrieg mit dem Waffenstillstand vom 11.11.1918. Über Iserlohn wehte die Rote Fahne der Revolution: ein Arbeiter- und Soldatenrat wurde gegründet, Versorgungskrise, Niedergang der Industrie, Arbeitslosigkeit, galoppierende Geldentwertung, die Rückkehr der Kriegsheimkehrer und schließlich die belgisch-französische Ruhrgebietsbesetzung, von der mittelbar auch Iserlohn betroffen war. Die Kriegsfolgen waren für die Bevölkerung und die politisch Verantwortlichen in Iserlohn wie anderswo eine schwere Belastung. Manch einer fragte sich „voll Sorge, was nun werden wird, ob aus diesem Hexenkessel unserer Zeit wirklich eine segensreiche Zukunft entstehen könnte“ (Iserlohrer Tageblatt v. 11.11.1918). Mit Dokumenten und Bildern wird der Vortrag die Ereignisse in Iserlohn von 1918 bis 1923 in Erinnerung rufen.

Wolf R. Seltmann

Donnerstag, 15.11.2018

19.30 Uhr

Ort: Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad  
Poth 10, 58638 Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Bereits im letzten Jahr haben wir mit dem Hospizverein Iserlohn e.V. eine Kooperation aufgenommen. Im Mittelpunkt steht dabei die gemeinsame Ausbildung von Begleiter\*innen, die sich ehrenamtlich im Verein engagieren.

Für das zweite Halbjahr 2018 bis in den April des kommenden Jahres hinein ist durch den Hospizverein und uns eine erneute Ausbildung für Ehrenamtliche geplant.

Die Termine lagen zu Redaktionsschluss noch nicht vor.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit haben oder Fragen zur Ausbildung bestehen, wenden Sie sich bitte direkt an die Koordinatorin des Vereins

Frau Britta Dilcher 02371 - 8296241

info@hospizverein-iserlohn.de.

Informationen finden Sie auch unter

[www.hospizverein-iserlohn.de](http://www.hospizverein-iserlohn.de)

---

## **Kooperationspartnerschaften**

Amnesty International Iserlohn

Arbeitskreis für Geomantie und Geopathologie

AWO Migrationsdienste

AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis

AWO Wegweiser in Hagen, Ennepe-Ruhr und Märkischer Kreis

Friedensplenum Iserlohn

Geburtshaus Unna, Unna

Hospizverein Iserlohn e.V.

Integrationsagentur Iserlohn

Offener Kanal Lüdenscheid-Meinerzhagen, Meinerzhagen

Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad, Iserlohn

Stadt Iserlohn

Verkehrswacht Iserlohn e.V., Schlesische Straße 7,

58636 Iserlohn

**Veranstaltungsorte:**

AWO Bildung, Beruf, Integration (BBI), Erzstr. 1, 58135 Hagen  
AWO Bildungsforum / Integrationsagentur / MBE / APP  
Peterstraße 15, 58636 Iserlohn  
AWO Begegnungsstätte, Lützwowstr. 21, 58095 Hagen  
AWO Begegnungsstätte, Nußstraße 1-3, 58636 Iserlohn  
AWO Familienzentrum Kinderland, Wiemer 1, 58636 Iserlohn  
AWO Familienbildungsstätte, Christine-Schnur-Weg 3,  
58511 Lüdenscheid  
AWO-Treff „Offene Tür“, Stennerstr. 10 a, 58636 Iserlohn  
AWO-Wohnanlage, Stennerstr.10, 58636 Iserlohn  
„Die Schule“, Derschlager Str. 23, 58540 Meinerzhagen  
Gartencenter Pötschke, Overberger Weg 11a, 58239 Schwerte  
Geburtshaus Unna, Wasserstr. 25, 58423 Unna  
Gemeindehaus Erlöserkirche, Im Wiesengrund 90,  
58636 Iserlohn  
Gemeindehaus der Kreuzkirche Sümmern,  
Kirschblütenweg 10, Iserlohn-Sümmern  
Haus Herbede, Von-Elverfeldt- Allee 12, 58456 Witten  
Jugendtreff „Knast“, Alte Wache1, 58509 Lüdenscheid  
Jugendzentrum, Karnacksweg 44, 58636 Iserlohn  
Jugendzentrum Werdohl, Schulstraße 2, 58791 Werdohl  
Kath. Gemeindezentrum St. Hedwig,  
Hedwigsplatz 3, 58638 Iserlohn  
Kleines Bürgerhaus, Südgraben 28, 58636 Iserlohn  
Markana-Heim, Markanaplatz 1, 58135 Hagen  
Praxis für Entspannungspädagogik,  
Auf der Emst 257a, 58638 Iserlohn  
Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad,  
Poth 10 / Kluse 7, 58638 Iserlohn  
Südschule Waisenhausstr. 4, 58644 Iserlohn  
Vereinsinitiative Meinerzhagen,  
Derschlager Str. 4, 58540 Meinerzhagen  
Verkehrsübungsplatz, Schlesische Straße 7,  
58636 Iserlohn

Bei Veranstaltungen in der Peterstraße empfehlen wir Ihnen auf Grund der Innenstadtlage die Nutzung des Parkplatzes „Hohler Weg“ in 200 m Entfernung.



## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 1. Veranstalter

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis als Träger des Jekami-Bildungsforum und Bildungsforum Aspekte,  
Peterstraße 15, 58636 Iserlohn.

### 2. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Bildungsmaßnahmen/Kursprogramme des Veranstalters.

### 3. Anmeldung zu einer Bildungsmaßnahme

Die Anmeldung zur Teilnahme an einer Bildungsmaßnahme/einem Kursprogramm erfolgt mittels vollständig ausgefüllter und unterschriebener Anmeldekarte, die dem Veranstalter zugehen muss. Zur Übermittlung dient eine Übersendung per Post, per Telefax oder durch persönliche Übergabe. Eine Anmeldung per E-Mail ist zulässig, wenn diese alle erforderlichen Angaben, die die Anmeldekarte enthält, beinhaltet.

Mit Zugang der Anmeldung ist diese rechtsverbindlich und eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, wird dies von dem Veranstalter nach Zugang der Anmeldung unverzüglich mitgeteilt.

### 4. Zahlungsbedingungen

Der Teilnehmerbeitrag ist grundsätzlich nach Erhalt einer Rechnung per Überweisung zu bezahlen an:

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis  
Sparkasse Hagen  
IBAN: DE38 4505 0001 0100 1902 94  
BIC: WELADE3HXXX

### 5. Widerrufsrecht

Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB steht ergänzend zum Rücktrittsrecht aus Ziffer 5 ein Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen, d.h. Verträgen, die unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wie z. B. Brief, E-Mail, Telefon oder Internet, geschlossen wurden, zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein

Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen, noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

In diesem Fall haben sie das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen sie der

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis

Bildungsforen Jekami/Aspekte

Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Telefax: 02371 2192618

E-Mail: bildungsforum@awo-ha-mk.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder eine E-Mail) über ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Teilnehmer die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

### **Folgen des Widerrufs**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen herauszugeben und zwar unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages bei dem Veranstalter eingegangen ist. Für die Rückzahlung wird das gleiche Zahlungsmittel verwendet, das der Teilnehmer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, etwas anderes wird ausdrücklich vereinbart.

In keinem Fall wird im Zusammenhang mit der Rückzahlung ein Entgelt berechnet. Hat der Teilnehmer verlangt, dass eine Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so hat er dem Veranstalter einen angemessenen Beitrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der Teilnehmer den Veranstalter von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichtet, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im

Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

#### **6. Wechsel von Dozenten/Lehrkräften**

Soweit der Gesamtzuschnitt und die Qualität der Bildungsmaßnahme/des Kursprogrammes nicht wesentlich beeinträchtigt werden, berechtigen der Wechsel von Dozenten bzw. Lehrkräften und Verschiebungen im Ablaufplan den Teilnehmer weder zur Kündigung des Vertrages, noch zur Minderung des Entgelts. Eine wesentliche Beeinträchtigung ist insbesondere dann nicht anzunehmen, wenn eingesetzte Dozenten/Lehrkräfte eine fachlich adäquate Qualifikation besitzen.

#### **7. Absage/Ausfall und Verlegung von Bildungsmaßnahmen**

Der Veranstalter hat das Recht, Termine einer Bildungsmaßnahme oder Termine innerhalb eines Kursprogrammes in angemessener Frist zu verlegen, zusätzliche Termine aufzunehmen und ausgefallene Termine an unterrichtsfreien Tagen nachzuholen. Ein Termin ist in angemessener Frist verlegt worden, wenn der neue Termin innerhalb der planmäßigen Maßnahmedauer liegt. Bei Einzelmaßnahmen ist die Frist angemessen, wenn der Verlegungstermin innerhalb von vier Wochen nach dem Ursprungstermin stattfindet. Dem Teilnehmer dadurch entstehende zusätzliche Kosten werden von dem Veranstalter nicht übernommen.

#### **8. Teilnahmebescheinigung**

Dem Teilnehmer wird auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung über die Bildungsmaßnahme/das Kursprogramm erteilt.

#### **9. Haftung**

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust, Diebstahl oder für Zertifikats- bzw. Titelmissbrauch; insbesondere auch nicht für Folgeschäden, die sich aus der Bildungsmaßnahme ergeben, außer wenn diese auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens des Veranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen.

**10. Datenschutz**

Der Teilnehmer willigt in die geschäftsnotwendige Verarbeitung und Speicherung seiner Daten ein. Vorstehendes gilt als Benachrichtigung gem. § 33 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz. In keinem Fall werden die erhobenen Daten zu kommerziellen Zwecken weitergegeben. Wir verweisen an dieser Stelle ergänzend auf die Datenschutzklausel der AWO im Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis, wie sie im Internet ([www.awo-ha-mk.de](http://www.awo-ha-mk.de)) veröffentlicht ist.

**11. Hausordnung**

Soweit in der Bildungseinrichtung eine Hausordnung besteht, verpflichtet sich der Teilnehmer, die dortigen Regelungen einzuhalten.

**12. Nebenabreden und Schriftform**

Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für den Verzicht auf die Schriftform.

